

	<p>Objekt: Makedonien: Alexandros III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18250838</p>
--	---

Beschreibung

Unten ein Prüfhieb am Rand.

Vorderseite: Kopf des Herakles mit Löwenfellexuvie nach r.

Rückseite: Zeus Aetophoros sitzt auf einem Hocker (diphros) nach l., in der l. Hand ein Zepter. Im l. F. A, darunter eine Fackel. Unter dem Hocker ein Gefäß (kantharos).

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfwzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.06 g; Durchmesser: 17 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 315-294 v. Chr.

wer

wo Amphipolis

Besessen wann

wer

Hermann Dannenberg (1824-1905)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Silber
- Tetradrachme

Literatur

- M. J. Price, The coinage in the name of Alexander the Great and Philip Arrhidaeus (1991) 136 Nr. 468 (Amphipolis, ca. 315-ca. 294 v. Chr.).